

Fehler, die zu dem angezeigten Zwecke immer vernachlässigt werden können.

Durch alles Vorhergehende ist die Auflösung unserer ersten Aufgabe vollständig und auf eine Art aufgelöst, die nichts Wesentliches mehr zu wünschen übrig lässt. Wir wenden uns daher zu unserem zweyten Probleme, welches bisher von Lalande, Duséjour, Delambre, Gerling u. a. mit verschiedenem Glücke behandelt wurde.

Zweyter Abschnitt.

Bestimmung des Weges des Mondschattens auf der Oberfläche der Erde.

4. Um den Zusammenhang der folgenden Methode, die, so viel mir bekannt, neu und unter allen die einfachste und natürlichste ist, besser zu übersehen, schicke ich zuerst einige kurze Betrachtungen voraus.

Man denke sich durch den Mittelpunkt der Erde eine Ebene senkrecht auf den Aequator, und zugleich senkrecht auf den in die Ebene des Aequators projecirten Radius Vector der Erde, der den Mittelpunkt derselben mit dem der Sonne verbindet. Wenn man die heliocentrische Rectascension und Declination des Mondes kennt, die, wie wir in folgenden sehen werden, leicht gefunden werden kann, so wird es vorzüglich darum zu thun seyn, den Punct der Tafel zu finden, wo für jede gegebene Zeit die gerade Linie, welche die Mittelpuncte der Sonne und des Mondes verbindet, verlängert